

Gemeindewappen Bludesch



Darstellung: Burmeister, Die
Gemeindewappen von Vorarlberg.
Sigmaringen 1975.

Bludesch

Gemeinde

Verwaltungsbezirk Bludenz

Verleihung: 13. August 1947 (Amt der Vorarlberger
Landesregierung Ib-929/3-47)

Ein durch einen schwarzen Faden geteilter Schild. In der oberen silbernen Schildhälfte verschränken sich zwei natürliche abgehauene gestümmelte Äste in Form eines Andreaskreuzes. Die untere Hälfte ist von Sturzwolkenfeh in zwei Reihen durchzogen. [Den Schild umgibt eine ornamentierte steinfarbene Randeinfassung.]

Archivgut im Vorarlberger Landearchiv

Verfahrensakt: Amt der Vorarlberger Landesregierung Ib-929/1947

Zweitausfertigung Wappenurkunde: Gemeindewappenregistratur

Sonstiges: Archivregistratur 71/1957

Literaturauswahl

Cornelia Albertani/Ulrich Nachbaur, Vorarlberger Gemeindewappenregistratur.

Bestandsverzeichnis mit 1. September 2007. 3. Aufl., Bregenz 2011 (Kleine Schriften des Vorarlberger Landesarchivs 6).

Ulrich Nachbaur/Alois Niederstätter, Vorarlberger Gemeindesymbole. Heraldische und rechtliche Aspekte Referate des 17. Vorarlberger Archivtages 2007. 2. Aufl., Bregenz 2011 (Kleine Schriften des Vorarlberger Landesarchivs 7).

Karl Heinz Burmeister, Die Gemeindewappen von Vorarlberg. Sigmaringen 1975.

Anhang: Wappenurkunde Bludesch 13.08.1947

Vorarlberger Landesarchiv, Gemeindewappenregistratur, Bludesch

